

SOLIDARITÄT MIT DEN BESCHÄFTIGTEN BEI GALERIA KARSTADT KAUFHOF

Galeria Karstadt Kaufhof hat angekündigt, in Berlin und Brandenburg sechs Warenhäuser zu schließen. 1.200 Arbeitsplätze sind gefährdet. Wir kämpfen für den Erhalt der Galeria Karstadt Kaufhof-Standorte in Berlin und Brandenburg. Die Schließung der Filialen hätte gravierende wirtschaftliche und soziale Konsequenzen für die Beschäftigten und für die betroffenen Kieze.

Berlin will helfen: Der Senat wird Gespräche mit den Immobilieneigentümern führen, um den Warenhäusern über bessere Mietbedingungen eine Perspektive zu bieten.



”

Michael Müller: „Die von der Schließung bedrohten Karstadt-Filialen sind für ihre Kieze wichtige Anziehungspunkte. Neben dem Erhalt von Filialen geht es mir vor allem um die vielen von Arbeitslosigkeit bedrohten Menschen. Angestellte, die zum Teil jahrzehntelang in ihrem Unternehmen gearbeitet und auch schon in der Vergangenheit Opfer für den Erhalt ihrer Arbeitsplätze und Karstadtfilialen gebracht haben.“

“

Wir kämpfen für die Galeria Karstadt Kaufhof-Standorte im Wedding, in Tempelhof, in der Wilmersdorfer Straße in Charlottenburg, in den Gropius-Passagen in Neukölln, im Ring-Center an der Frankfurter Allee, im Linden-Center in Hohenschönhausen sowie für Karstadt Sports am Kranzler-Eck!

- ▶ Wir setzen uns auf allen Ebenen für den **Erhalt der Warenhäuser und der Arbeitsplätze** ein.
- ▶ Die Schließungspläne für jeden einzelnen Standort müssen nochmals überprüft werden. Dabei muss auch eine **Reduzierung der Mietzahlungen** für die Warenhäuser erreicht werden. Leerstehende Immobilien nutzen niemandem. Insbesondere die konzerninterne Immobiliengesellschaft muss einen **Beitrag für die Zukunft der Warenhäuser** leisten.
- ▶ Die Beschäftigten dürfen nicht im Stich gelassen werden. Dafür muss auch die Signa-Holding, der Mutterkonzern von Galeria Kaufhof Karstadt, sorgen. Wir fordern **Sozialpläne**, die den Namen verdienen, und eine umfassende finanzielle Ausstattung der mit der Gewerkschaft ver.di verhandelten **Transfersgesellschaft** durch die Signa-Holding.

